

# RS Vwgh 1997/9/11 96/07/0238

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 11.09.1997

## Index

40/01 Verwaltungsverfahren

81/01 Wasserrechtsgesetz

## Norm

AVG §45 Abs2;

AVG §52;

WRG 1959 §111 Abs1;

## Rechtssatz

Wird schon aufgrund der hydrogeologischen Verhältnisse ausgeschlossen, daß eine quantitative und qualitative Beeinflussung von Brunnen durch ein Kraftwerk eintritt, bedarf es nicht der Beiziehung eines Sachverständigen für Hygiene, "den Effekt der Rücklösung von Schadstoffen aus dem Sediment aufgrund vermehrt ins Grundwasser einströmenden Uferfiltrats" im allgemeinen erfassen soll.

## Schlagworte

Sachverständiger Entfall der Beiziehung Beweismittel Sachverständigenbeweis

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1997:1996070238.X04

## Im RIS seit

12.11.2001

## Zuletzt aktualisiert am

31.07.2013

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>